

Im Notfall richtig handeln.



110

Polizei

Kostenlos, von jedem Telefon, rund um die Uhr.

112

Rettungsdienst und Feuerwehr

Drei Tipps für den Notfall

01

Bring dich in Sicherheit

- Verlass gefährliche Orte, wenn möglich.
- Deine Sicherheit hat oberste Priorität.

02

Mach auf dich aufmerksam

- Ruf laut um Hilfe.
- Sprich gezielt Menschen an: „Sie mit der roten Jacke, bitte helfen Sie mir!“

03

Wähle 110

- Ruf im Notfall sofort die Polizei.
- Bleib ruhig und denk an die fünf W-Fragen.

Der Notruf: die fünf W-Fragen

01 WO ist etwas passiert?

Adresse, Straße, Hausnummer. Wenn du sie nicht kennst: Beschreib die Umgebung, zum Beispiel „an der Bushaltestelle am Markt“.

02 WAS ist passiert?

Kurz und sachlich: „Ich wurde geschlagen“, „Jemand wird bedroht“. Fakten statt Bewertungen.

03 WIE VIELE sind betroffen?

Wie viele Personen sind beteiligt oder verletzt? Sind noch andere in Gefahr?

04 WER ist beteiligt?

Beschreib Täter*innen, Betroffene und Fahrzeuge: Kleidung, Alter, Größe, Fluchtrichtung, Kennzeichen.

05 WARTEN auf Rückfragen!

Leg nicht auf, bevor die Polizei alles weiß. Bleib erreichbar und folge den Anweisungen.

Gut zu wissen

- Keine Angst vor falschen Worten. Jeder Anruf hilft.
- Sprich ruhig und deutlich.
- Du kannst nicht sprechen oder hörst schlecht? Nutze die offizielle Notruf-App **nora**. Installier und registrier sie vorher.



Hilfe nach Hass und Gewalt gegen LSBTIQ*

Beratung, Anzeige, Beweise sichern und dein persönlicher Fahrplan:

stop-the-hate.de